

# Kneipp ErlebnisPark Olsberg

**Einreichende Gemeinde** Stadt Olsberg

**Projektort** Stadt Olsberg  
**Stadt-/Ortsteil** Zentrum Olsberg und Ortsteil Bigge

**Bundesland** Nordrhein-Westfalen

**Einwohner der Gemeinde** 14489

**Zeitpunkt der Umsetzung/  
 Laufzeit des Projektes** 2015-2020

**Projektkategorie**



## Projektbeschreibung

Grün und Natur erleben - mit Wasser, Bewegung, Gesundheit und Wohlbefinden: Das ist das Ziel des Kneipp ErlebnisParks und seiner RastOrte, die per Kneipp AktivWeg verbunden sind. Bereits seit mehreren Jahren hat die Stadt an dem Grün- und Freiflächenkonzept gearbeitet, um ihre – zum Teil mehr als vier Jahrzehnte alten - innerstädtischen Grünflächen weiterzuentwickeln. Im Rahmen des Regionale-Projektes „Kurorte neu profiliert“ hatten Fachleute Ideen gesammelt und die Stadt ermutigt, vorhandene Stärken weiter auszubauen - vor allem zum Thema Kneipp. Wie ein „grünes Band“ ziehen sich die zehn Stationen als Kneipp RastOrte durch die Innenstadt. Sie ermöglichen, die Lehren des Sebastian Kneipp im Kneipp-Heilbad Olsberg ganzheitlich neu zu entdecken. Die Kosten betragen rd. 3 Mio €.

Der Park in seiner Gesamtheit generiert Mehrwerte für die bedeutende örtliche Gesundheitswirtschaft, zudem greift er Aspekte wie Barrierefreiheit und außerschulische

Lernorte auf. Der langfristige Erhalt der städt. Grünanlagen inklusive der renaturierten Gewässerabschnitte ist ein Beitrag zum Klimaschutz und hat positive Wirkungen für das innerstädt. Mikroklima.

Das Themenspektrum der RastOrte reicht von „Wasser erleben“ über „Bewegung“, in Form eines Bewegungsparcours für alle Generationen sowie eines großen Spielplatzes, bis zu „Ernährung und Kräuter“: Dort stehen Pflanzen und Heilkräuter im Mittelpunkt. Ein Pavillon für Schulungen wurde ebenso errichtet wie ein Stadtgarten mit Kräutern und alten Obstsorten (inkl. Insektenhotel). Eine Liegewiese mit mobilen Liegen, Spielgeräten und eine Boulebahn sorgen für Aufenthaltsqualität. „Wasser und Balance“ lautet an einem weiteren RastOrt das Thema. Umgesetzt wird es mit Armbecken, Wassertreten im Bachlauf, Barfußpfad und Taulaufen, Entspannungsliegen, einem Staudenhang und einer Sonnenterrasse. Die neue Wassertretstelle und Möglichkeiten des Gewässererlebens wurden barrierefrei gestaltet. Alles gemäß dem Motto: Kneipp natürlich und modern.

## Multifunktionalität

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ressourcenschutz   | <input checked="" type="checkbox"/> Soziale Teilhabe |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenschutz   | <input checked="" type="checkbox"/> Bildung          |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenvielfalt   | <input checked="" type="checkbox"/> Gesundheit       |
| <input checked="" type="checkbox"/> Klimaanpassung/<br>Klimaschutz                              | <input checked="" type="checkbox"/> Sport / Bewegung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft  | <input type="checkbox"/> Lärmschutz                  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinschaft  | <input type="checkbox"/> Hochwasserschutz            |
| <input checked="" type="checkbox"/> Das Projekt setzt auf die Vernetzung vieler Lebensbereiche. |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinschaft und Gesundheit stehen im Mittelpunkt.          |  |

Synergien entstehen durch die Verbindung der bisher nur für sich selbst stehenden Grünanlagen zu einem „grünen Band“ unter Einbeziehung der Flussläufe zu Orten der Begegnung. Dabei werden die fünf Elemente der Kneipp'schen Lehre (Wasser, Pflanzen, Bewegung, Ernährung, Balance) an den unterschiedlichen RastOrten leicht erlebbar und in den Alltag integrierbar umgesetzt. Mit Angeboten für alle Altersgruppen – vom Kleinkind über den Mensch mit Handicap bis zum Senioren – wird der Kneipp ErlebnisPark auch zum integrativen Ort. Von den (Kneipp)-Kindergärten, den (Kneipp)-Schulen und den Kneipp-Animatoren wird der Park als Bildungsort aktiv genutzt und gepflegt. Der Park lädt gleichermaßen Bürgerinnen/Bürger und Touristen ein. Ein Mehrwert für alle Gäste, die das Kneipp-Heilbad Olsberg mit seiner sehr bedeutsamen Gesundheitswirtschaft besuchen; damit auch ein Beitrag zur Wirtschaftsförderung.

## Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit

Die Stadt Olsberg übernahm die Projektleitung in Zusammenarbeit mit der Touristik und Stadtmarketing Olsberg GmbH (TuS). Die TuS ist für das Marketing verantwortlich.

Unterstützung erhält Olsberg durch den Kneipp-Verein, die Kneipp-Animatoren und die Gesundheitsmanagerin, die „Fachwelt Olsberg“ sowie Kindergärten und Schulen. Sie betreiben die Kneipp-Akademie, koordinieren die Aktivitäten im Park, erstellen Kneipp- und Gesundheitsangebote, pflegen die RastOrte, bringen Wissen zum Thema Kneipp und nutzen den Park als Bildungsort. Die barrierefreie Nutzung der Einrichtungen wird durch das Josefsheim geprüft. Auch örtl. Vereine sind aktiv.

In der Vergangenheit agierten alle Partner für sich. Mit dem Park und den darin stattfindenden Aktivitäten wurde erreicht, dass sich nun jeder Partner mit seinen Fähigkeiten und Stärken einbringen kann und ein WIR für die ganze Stadt entstanden ist.

## Projektbeteiligte

**Stadt Olsberg**  
 Bauherr, Kostenträger, Koordinator für Stadtumbau, Instandh.

**Kneipp-Verein, Kneipp-Animatoren und Gesundheitsmanagerin**  
 Kneippakademie, Aktivitäten, Angebote, Pflege, Fachwissen

**Josefsheim gGmbH, Einrichtung für Menschen mit Behinderungen**  
 Betrieb und Kostenträger RastOrt Lebensgarten, Integration

**Touristik und Stadtmarketing Olsberg GmbH**  
 Wettbewerbserstellung, Philosophie, Marketing, Kommunikation

**(Kneipp-)Schulen und (Kneipp-)Kindergärten**  
 Bildungsort sowie Pflege des RastOrtes Ernährung und Kräuter

**Fachwelt Olsberg e.V., Verbund der Gewerbetreibenden**  
 Gemeinsame Aktionen z.B. Kneipp & GesundheitsFestival Olsberg

## Prozessqualität

2012 wurde das Grün- und Freiflächenkonzept von der Planergruppe Oberhausen erstellt, die in dem landschaftl.-planerischen Bereich über große Erfahrungswerte verfügt. Der Abgleich mit den Marktentwicklungen erfolgte durch die Einbindung des im Gesundheitstourismus, sowie zu Kneipp und in der Entwicklung kurörtlicher Infrastruktur renommierten Unternehmens PROJECT M im Rahmen des REGIONALE-Projektes „Kurorte – neu profiliert“. Zur Sicherstellung der Qualität wurden örtl. Gesundheitsdienstleister eingebunden. 2015 erfolgte die positive Bewertung auf den Aufruf „Erlebnis.NRW – Tourismuswirtschaft stärken“. Das Büro Riehl Bauermann Landschaftsarchitekten brachte neue Ideen ein, die mit Bürgerbeteiligung umgesetzt wurden.

Die Eröffnung des Parks sollte mit einem KneippFestival zur 125-jährigen Kneipp-Tradition in Olsberg im Mai 2020 erfolgen. Aufgrund von Corona wird dieser Termin verschoben.

### Multifunktionalität



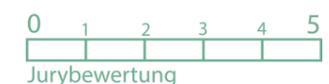
### Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit



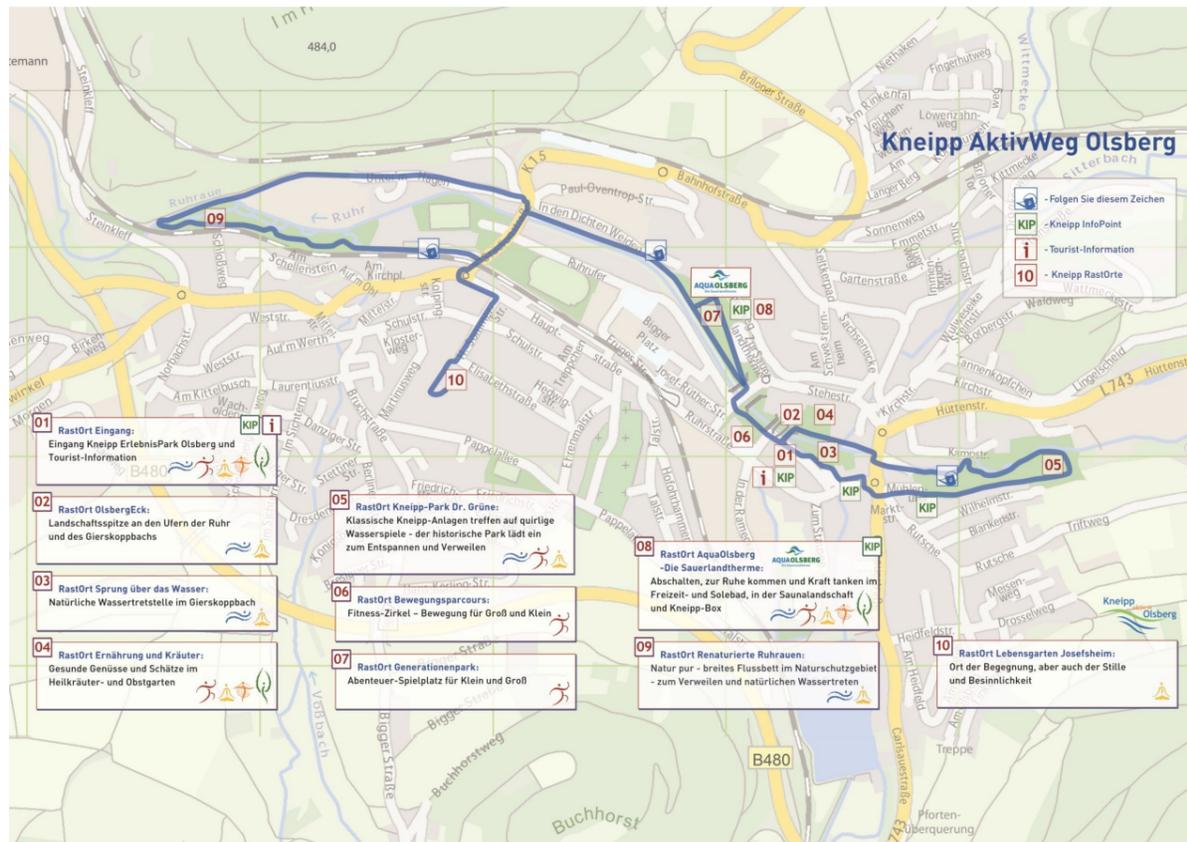
### Prozessqualität



### Gestaltsqualität



# Kneipp ErlebnisPark Olsberg



**Kneipp ErlebnisPark Olsberg, Übersichtskarte Kneipp AktivWeg**  
 Quelle: Stadt Olsberg

**Kneipp ErlebnisPark: RastOrt 01 Eingang/06 Bewegungsparcours**  
 Quelle: Stadt Olsberg, Christina Bödefeld



**Kneipp ErlebnisPark: RastOrt 04 Ernährung und Kräuter**  
 Quelle: Stadt Olsberg, Christina Bödefeld

**Kneipp ErlebnisPark: RastOrt 05 Kneipp-Park Dr. Grüne**  
 Quelle: Stadt Olsberg, Christina Bödefeld